

Pressemitteilung 037/2019

Potsdam, 20. Mai 2019

Rückbau Rechnerhalle geht zügig voran

Im November wird die Erweiterung der Plantage vorbereitet

Der im März begonnene Rückbau der Rechnerhalle des Rechenzentrums erreicht im Sommer dieses Jahres eine neue Phase: bis Ende Juni dauern die Entkernung und die Schadstoffsanierung im Innenbereich noch an. Dann erfolgt der Rückbau des Dachs, der Fassade und anschließend der Gebäudekubatur. Im November werden abschließend die Bodenplatte und die Fundamente zurückgebaut und die Flächen für die Erweiterung der Plantage vorbereitet.

Die Bauarbeiten werden ausschließlich wochentags von 7:00 bis 17:00 Uhr durchgeführt. Allerdings kann es gerade beim Rückbau des Gebäudes zu Lärm- und Staubentwicklungen kommen; beim Rückbau der Bodenplatte und der Fundamente kann es Erschütterungen geben. Die bauausführenden Firmen werden versuchen die Beeinträchtigungen durch geeignete Maßnahmen so gering wie möglich zu halten. Leider können sie aber voraussichtlich nicht vollständig verhindert werden.

Nach Abschluss dieses Rückbaus, kann der nächste Bauabschnitt der Plantage vorbereitet werden. Damit wird sich die für Schul- und Freizeitsport, Spiel und Erholung zur Verfügung stehende Fläche deutlich vergrößern. Ein weiteres übergeordnetes Sanierungsziel ist die bauliche Entwicklung eines gemischt genutzten Quartiers, in dem auch die Kultur- und Kreativwirtschaft Flächen und Räume finden soll.

E-Mail: info@ProPotsdam.de

Internet: www.ProPotsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Anna Winkler

Tel.: 0331 6206 706

Mobil: 0152 0167 3373

E-Mail: Anna.Winkler@ProPotsdam.de

Jessica Beulshausen

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0152 0158 3643

E-Mail: Jessica.Beulshausen@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, POLO Beteiligungsgesellschaft mbH, ProPotsdam Facility Management GmbH, Biosphäre Potsdam GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH, Potsdam Marketing und Service GmbH, Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der Volkspark Potsdam.